

KOOPERATIONSZUSCHUSS

GEFÖRDERTE INNOVATIVE UNTERRICHTSPROJEKTE IM RAHMEN VON TALENTE REGIONAL

ANTRAG

Alle Informationen zum Kooperationszuschuss finden Sie im aktuellen Ausschreibungsleitfaden Talente regional und im Infoblatt für Pädagoginnen und Pädagogen auf der [Talente regional Website](#). Die in [blau/kursiv](#) verfassten Sätze sollen Ihnen als Ausfüllhilfe dienen und können gelöscht werden.

Ich beantrage diesen Kooperationszuschuss bei folgendem Talente regional Projekt (Kurztitel):

Daumenkino Workshop

Angaben über die Antragstellerin/den Antragsteller:

Vorname: Johanna

Telefonnummer: 0650 8132781

Nachname: Wögerbauer

E-Mail-Adresse:

johanna.woegerbauer@bildung.gv.at

Angaben zur Kontoverbindung:

Name der Bank:

Raiffeisen

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Konto lautend auf:

Schulkonto BORG Perg, 4320 Perg,

Dirnbergerstr. 43

IBAN:

AT32 0100 0000 0539 0179

BIC-Code:

BUNDATWW

Angaben zur (vor-)schulischen Bildungseinrichtung:

Name der Bildungseinrichtung:

BORG Perg

Schultyp:

Oberstufen Realgymnasium

Schulkennzahl: 411016

Straße, Hausnummer:

Dirnbergerstraße 43

PLZ, Ort:

4320 Perg

Bundesland: OÖ

Angaben über das Projekt

Beteiligte Schulstufe(n): 10. Und 11. Schulstufe

Geplante Anzahl der beteiligten Kinder/Schüler:innen:

Gesamt: **33**

Weiblich: **28**

Männlich: **5**

Divers: **0**

Projekttitel:

Daumenkino Workshop

Projektbeginn:

Januar 2026

Projektende:

Dezember 2026

Projektbeschreibung (max. 2 A4-Seiten):

Beschreiben Sie das geplante Vorhaben möglichst anschaulich. Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

Projektbeschreibung:

Durch die KI wird die Interpretation von Inhalten der Sozialen Medien deutlich verschoben. Es ist wichtiger denn je, zu unterscheiden, was möglich und was halluziniert ist. Am effizientesten kann dieses Ziel erreicht werden, wenn die Technik hands-on ausprobiert und Inhalt erzeugt wird. Das Gefühl von Souveränität hat einen starken Impact auf das weitere Medien- und Kommunikationsverhalten. Besonders die Jugendlichen im Kunst- und Medienzweig interessieren sich in hohem Maße für KI als Hilfsmittel ihres eigenen kreativen Ausdrucks. Ziel muss es sein, dass KI die Kommunikation bereichert und nicht bedroht.

Das Projekt wird für das BORG Perg, sowohl für SchülerInnen als auch für Lehrpersonen, neue Möglichkeiten im Umgang mit KI und den sozialen Medien bringen. Einerseits, weil durch das Projekt eine neue Infrastruktur angeschafft wird und andererseits, weil auch die inhaltliche Kompetenz im Team für dieses Thema erweitert wird.

Die Erfahrungen im Umgang mit der KI in dieser Schulstufe machen das BORG zu einer Umschlagstelle von Medienkompetenz. Kompetenz, die durch die rege Tätigkeit des BORGs im schulischen Umland sowie seine Schlüssellage am Schulcampus Perg auch weit in die Bildungsregion abstrahlen wird.

Das Projekt mit der FH Hagenberg bietet den Schüler:innen des BORG Perg die Gelegenheit, aktuelle Themen der Animation an einer Fachhochschule zu erforschen:

- Wie erkenne ich KI generierten Inhalt?
- Wie verändert die KI die Produktion von Animation?
- Wie kann durch die Verbindung von KI klassischen Techniken Neues entstehen?
- Welche Rolle spielt die Haptik im Zeitalter von KI?

Projektablauf

1. Vorbereitungsphase: Ab Januar 2026 bereiten sich die SchülerInnen auf den Workshop vor, indem sie im regulären Unterricht klassische Techniken der Animation, wie z.B. Einzelbildanimation (Gif-Animation, Legetrick) oder Folienanimation (Erklärvideo) erkundet.
2. Workshopphase: Im Februar findet ein 2-tägiger Workshop an der FH Hagenberg statt an dem die SchülerInnen den Einsatz von KI in Kombination mit klassischen Animationstechniken erkunden. Die Ergebnisse der Arbeit sind nicht nur digital vorhanden, sondern als Daumenkinos haptisch in Bewegung gebracht werden.
3. Präsentationsphase: Von Mai bis Dezember werden die Ergebnisse des Workcamps als Ausstellungen in verschiedenen Formaten, wie z.B. FH Hagenberg, den österreichischen

Programmeigentümer/Geldgeber

Architekturtagen, das BORG Perg, dem Kunstraum Perg, Flipt! - Daumenkinofestival präsentiert.

Antrag auf Zuschuss: 1000,- Euro

Einsatz der Fördermittel:

- Einrichtung von Animationsarbeitsplätzen: Galgenstative mit Handyhalterung und Lichtquelle; ggf. Aufnahmegeräte; sonstige Arbeitsmaterialien
- Personalkosten
- ggf. Reisekosten nach Hagenberg
- Ausstellungsaufbau und Ausstellungsarchitektur

Mit meiner Unterschrift bestätige ich,

- dass die (vor)schulische Bildungseinrichtung, an der ich beschäftigt bin, nicht gleichzeitig bereits Partner in dem Talente regional Projekt ist, bei dem ich den Antrag für einen Kooperationszuschuss stelle.
- dass ich innerhalb einer Talente regional Ausschreibung österreichweit nur einen Kooperationszuschuss beantrage.
- dass ich die angestrebten Unterrichtseinheiten zur Projektdurchführung berücksichtigt habe.
- die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.
- dass bei gänzlicher oder teilweiser Nicht-Erbringung der beschriebenen Leistung der Kooperationszuschuss in voller Höhe an die Konsortialführung rückzuzahlen ist. Des Weiteren ist auch die österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH berechtigt anstelle der Konsortialführung die Rückforderung des beantragten Kooperationszuschusses aus dem hierdurch entstehenden Vertrag zu betreiben.

Dieser Antrag wird zum Vertrag. Bitte übermitteln Sie den unterzeichneten Antrag an die jeweilige Konsortialführung. Im Falle einer positiven Beurteilung unterzeichnet die Konsortialführung den Antrag, retourniert diesen an Sie und bestätigt damit die Gewährung eines Kooperationszuschusses in Höhe von pauschal 1.000,- Euro. Bis zur Übermittlung dieses Vertrags besteht kein Anspruch auf Förderung. Die Überweisung erfolgt auf das oben angeführte Konto. Sollte es sich dabei um das Konto eines im Vereinsregister eingetragenen Vereins (Schul- oder Elternverein) handeln, muss dieser Antrag sowohl von der Pädagogin oder dem Pädagogen, als auch von der Vereinsobfrau oder dem Vereinsobmann unterzeichnet werden.

Beachten Sie: Die Konsortialführung überprüft nur vollständig ausgefüllte Anträge nach Datum des Einlangens anhand der im Antrag abgefragten Punkte. Gehen Sie daher in Ihrer Projektbeschreibung kurz auf alle angeführten Punkte ein.

Datum: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Antragsteller:in:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Programmeigentümer/Geldgeber

Name in Blockbuchstaben/Unterschrift

Konsortialführung:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text
einzugeben.

Name in Blockbuchstaben/Unterschrift